



Pressemitteilung

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, St. Elisabeth Mayen

Mayen, 18. Februar 2008

**Gemeinschaftsklinikum
Koblenz-Mayen**

ZENTRALE DIENSTE

Kerstin Dillmann
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Koblenzer Straße 115-155
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.dillmann@
gemeinschaftsklinikum.de
www.gemeinschaftsklinikum.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Koblenz
BLZ: 570 501 20
Konto: 489

Postbank Köln
BLZ: 370 100 50
Konto: 386 54-505

Dank künstlichem Gelenk vom Schmerz befreit

Infoabend am 6. März für Patienten mit Knie- und Hüftbeschwerden

MAYEN. Was tun, wenn das Knie bei jeder Bewegung schmerzt und es knackt, wenn die Hüfte bewegt wird? Antworten auf diese und andere Fragen gibt Dr. Horst Kray, Chefarzt der Fachabteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie am Gemeinschaftsklinikum St. Elisabeth Mayen, am Donnerstag, 6. März, 19.30 Uhr, in der Cafeteria des Krankenhauses. Zunächst wird die Endoprothesenoperation von der Diagnose bis zur Operation vorgestellt. Informationen zur OP-Vorbereitungen, der Therapie im Anschluss und dem Reha-Aufenthalt gibt es dann von Anästhesist Dr. Ludger Englisch, dem Leiter der Physikalischen Therapie Richard Adams und Michaela Nachtsheim vom Sozialdienst.

Patienten mit Beschwerden können auch über das Sekretariat (Telefon 02651/83-4509) einen Termin in der Sprechstunde von Dr. Horst Kray vereinbaren.